



Sammlung Theaterzettel

Zilda

Flotow, Friedrich von

1867-10-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Montag, den 30. September 1867. Keine Vorstellung.

Nr. 1. Dienstag, den 1. October 1867.

Zum ersten Male:

Zilda.

2. S. 16/10. 1867

Komische Oper in 2 Akten, nach dem Französischen des St. Georges und Chivot. Musik von Flotow.

Kalif Harun al Raschid	.	.	.	.	Herr Knapp.
Der Großvezier Giasar	.	.	.	.	Herr Schlosser.
Der Cadi Beredin-Lolo	.	.	.	.	Herr Rocke.
Doktor Babuf	.	.	.	.	Herr Ditt.
Mesrur, Chef der Eunuchen	.	.	.	.	Herr Peters.
Zilda	.	.	.	.	Frau Ulrich-Kohn.
Fatme, Opium- und Parfumeriehändlerin	.	.	.	.	Fräul. Hausen.
Eine Sclavin Fatme's	.	.	.	.	Fräul. Bissinger.
Ein Sclave des Cadi	.	.	.	.	Herr Zahn.

Sclaven, Mohren, Eunuchen, Bajaderen, Volk.
Die Handlung spielt in Bagdad.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die nicht ständigen Freibillete sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 44 Minuten	von Mannheim	nach Ludwigshafen.
" 9 " — "	" " "	Ludwigshafen " Speyer u. Neustadt.
" 9 " 33 "	" " "	Mannheim " Ludwigshafen.
" 9 " 50 "	" " "	" " " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 "	" " "	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 "	" " "	" " " Heidelberg.